Klassik im Rüden 17. Nov. 2024, 11 Uhr Ticketkauf / Platzreservation:

Direktbuchung: www.klassikimrueden.ch

Telefonbeantworter: 044 585 17 56 WhatsApp: 044 585 17 56

Email: <u>info@klassikimrueden.ch</u>

Klänge für 277 Saiten

Duo Praxedis:

Praxedis Hug-Rütti, Harfe Praxedis, Piano

Programm nach Ansage

Werke von
François-Adrien Boieldieu (1775-1834)
Gioachino Rossini (1792-1868)
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
John Thomas (1826-1913)

Spielort: Sorell Hotel Rüden Schaffhausen

Flügel gestimmt durch:



Konzertpatronat:



Für das Konzert der in einzigartigen **Besetzung** Harfe & Klavier werden Originalwerke aus dem 19. Jahrhundert gespielt. abwechslungsreicher Strauss von Harfe- und Klavierklängen für 277 Saiten aus verschiedenen Epochen verzaubert das Publikum. Opernparaphrasen und Porpourris waren beliebte Kompositions-Varianten damaliger Komponisten, um



für die bevorzugte Duo-Gattung der Salon-Konzerte hochstehende Virtuosenstücke zu kreieren. Nicht nur im häuslichen Rahmen, sondern auch im grossen Konzertsaal verspricht die aparte Kombination zweier Soloinstrumente Hochgenuss pur.

Praxedis Hug-Rütti erhielt mit fünf Jahren ihren ersten Klavierunterricht. Sie studierte Klavier bei Cécile Hux und Harfe bei Emmy Hürlimann, Soloharfenistin der Tonhalle Zürich. Anschliessend schloss sie mit dem Master-Diplom am Konservatorium in Zürich ab und führte ihr Studium in England weiter. Während sie früher als Pianistin konzertierte, tritt sie seit vielen Jahren international als Harfenistin solistisch und in verschiedenen renommierten Ensembles auf. Zahlreiche Orchesterauftritte führten sie durch die ganze Welt. So glänzte sie u.a. mit den Festival Strings Lucerne als Solistin am internationalen Lucerne Festival. Weitere Auftritte folgten u.a. beim Menuhin Festival Gstaad. Praxedis Hug-Rütti spielt auf einer Horngacher Meisterharfe.

Praxedis erhielt mit fünf Jahren ihren ersten Klavierunterricht. Als Frühstudentin schloss sie ihre Studien bei Professor Theo Lerch mit dem Lehr-, Reife- und Solistendiplom (alle mit Auszeichnung) ab. Schon früh erhielt die Pianistin wichtige musikalische Impulse und Förderung von Shura Cherkassky, Karl Engel, Alexis Weissenberg, Krystian Zimerman, Wolfgang Boettcher, Pierre Amoyal und Rudolf Baumgartner. Anschließend studierte Praxedis an der renommierten Accademia Pianistica "Incontri col Maestri" in Imola, gefolgt von Studien bei Riccardo Risaliti, Florenz. Praxedis ist Steinway Artist.

Unterstützen Sie das Kulturschaffen von Klassik im Rüden langfristig und werden Sie Mitglied im **Freundeskreis**. Herzlichen Dank! Einzelpersonen 150.- / Paare, Familien, Firmen 200.- im Jahr